



Kompetenz schafft
Vertrauen



Unsere Webapplikation ist manchmal gar nicht oder nur sehr langsam erreichbar.

Wir werden aber aus den Meldungen auf unserem Webserver nicht wirklich schlau.



Wir haben versucht bei uns Scrum einzusetzen. Das hat aber nur zu mehr Meetings und mehr Aufwand geführt.

Wie bei einem Sportwagen kann man auch eigene Software mit Telemetrie ausstatten, damit man im Detail sehen kann, welche Bereiche der Software im laufenden Betrieb Probleme machen. Wenn nur die eigene Hardware das Problem ist, bietet sich ein Umzug auf eine Infrastruktur in der Cloud an, die sich in Kombination mit den Telemetriedaten auch bedarfsgesteuert skalieren lässt. Wir zeigen Ihnen gerne den Weg dahin.



Agile Methoden sollten über die Zeit spürbare Verbesserungen und nicht neue Probleme hervorbringen. Wir können mit Ihnen die Situation analysieren um Engpässe sichtbar zu machen und mit den entsprechenden Massnahmen anzugehen.



OPERATIONS MANAGEMENT



PROJECT MANAGEMENT



BUILD AND RELEASE MANAGEMENT

cure | IT



SOFTWARE ENGINEERING



APPLICATION DEVELOPMENT



Es gibt immer grosse Diskussionen, wenn wir eine Software ausliefern. Wir müssen oft nachbessern bis dann alle zufrieden sind.



Es dauert viel zu lange, bis wir eine Änderung am Code in den laufenden Betrieb ausgerollt haben.

Code in den laufenden Betrieb ausgerollt haben.

Die meisten Firmen setzen bereits auf Continuous Integration während der Entwicklung, aber die Automatisierung beinhaltet oft nicht die weiteren Schritte um eine Änderung direkt bis auf das Zielsystem auszurollen. Wir helfen Ihnen dabei die benötigte Zeit zwischen Anforderung über Implementierung bis hin zum Release deutlich zu verkleinern.



Wir wollen mit unserer Applikation möglichst jeden Kunden erreichen, aber es ist zu kostspielig für alle existierenden Plattformen zu entwickeln.

Heutzutage gibt es technische Lösungen um eine Applikation Cross-Plattform zu entwickeln und somit für alle Endgeräte zu veröffentlichen. Die Funktionalität kann mit diesem Ansatz jeweils wiederverwendet werden und generiert so keine zusätzlichen Aufwände. Wo notwendig bleiben aber plattformspezifische Anpassungen auch weiterhin möglich.



Das Erfassen von Anforderungen gestaltet sich meist schwierig, da man schnell von unterschiedlichen Annahmen ausgeht. Mit Ansätzen wie Behavior Driven Development (BDD) lassen sich Requirements formalisiert erfassen und mit Tools wie SpecFlow auch kontinuierlich technisch validieren. Wir helfen Ihnen gerne diese Ansätze in Ihrem Umfeld anzuwenden.



UNTERNEHMEN

Zum Erfolg gibt es
keinen Lift – Man muss
die Treppe benutzen.

Emil Oesch





Die Cure-IT ist ein etabliertes und zukunftsorientiertes Software Dienstleistungsunternehmen mit Geschäftsstellen in der Region Zug und Olten. Wir beschäftigen uns mit innovativen Produkten und Technologien im Bereich der Softwareentwicklung.

Was tun wir

Wir entwickeln Softwarelösungen in direkter Zusammenarbeit mit unseren Kunden oder übernehmen die Verantwortung für die gesamte Produktentwicklung. Dabei begleiten wir unsere Kunden durch den vollständigen Lebenszyklus, von der ersten Idee bis zur kontrollierten Ablösung eines Produktes.

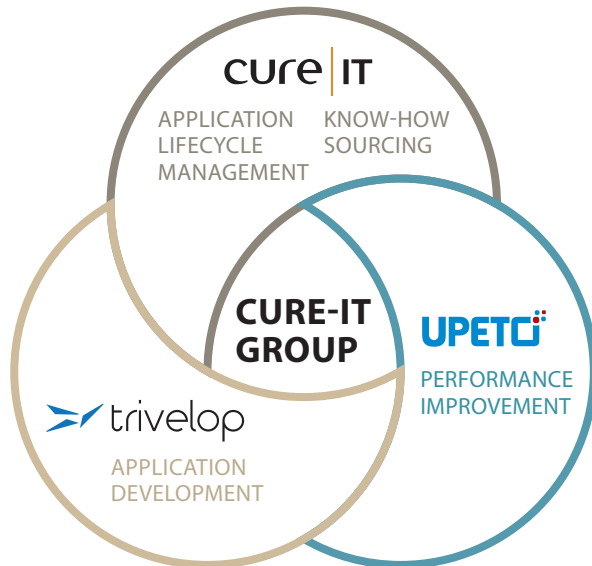
Was unterscheidet uns

Unsere Erfahrung setzen wir nicht nur bei unseren Kunden ein, sondern auch bei unseren eigenen Produktideen. Das heisst, zu unserem Kundenstamm zählt auch die Cure-IT Gruppe selbst. Wir entwickeln unsere eigenen Softwarelösungen und führen diese mit den neusten Technologien und Vorgehensmodellen am Markt ein und teilen so unsere Erfahrungen mit unseren Kunden.

Wer arbeitet bei uns

Wir setzen ein hohes Mass an Fachwissen voraus um auf dem Markt als kompetenter Partner für Softwarelösungen wahrgenommen zu werden. Um diese Qualitätsstandards sicherzustellen, finden wir unsere Mitarbeiter direkt an Universitäten, Hochschulen und durch Empfehlungen. Ab dem ersten Arbeitstag erhalten unsere Mitarbeiter einen individuell angepassten Ausbildungs- und Karriereplan und durchlaufen unsere einzigartige Ausbildungsspirale.

UNTERNEHMEN



Organisation

Wir legen über den gesamten Produktlebenszyklus einen hohen Wert auf eine optimale und fachlich hochwertige Kundenbetreuung. Aus diesem Grund ist die Cure-IT in vier spezialisierte Geschäftsbereiche gegliedert: Application Lifecycle Management, Application Development, Performance Improvement und Know-How Sourcing.

Die einzelnen Unternehmen der Cure-IT Gruppe sind untereinander so gut verknüpft, dass unsere Kunden ohne Schnittstellenverluste und aus einer Hand von unseren Dienstleistungen profitieren können.

Kundenspektrum

Zu unserem breiten Kundenspektrum zählen renommierte internationale Unternehmen genauso wie regionale Kleinunternehmen. Wir legen grossen Wert auf eine innovative, transparente und vor allem ehrliche Zusammenarbeit. Wir suchen keine kurzfristige Gewinnmaximierung, sondern setzen auf Langfristigkeit und qualitative Lösungen.

Philosophie

Hohe Kundenorientierung, Qualität, Konstanz und Zuverlässigkeit gehören zu unserer Unternehmensphilosophie. Erfahrung, fundiertes Fachwissen sowie methodische und soziale Kompetenzen sind dafür unabdingbare Voraussetzungen.



WIR SIND IN DEN FOLGENDEN BEREICHEN SPEZIALISIERT UND ZERTIFIZIERT

- › Application Lifecycle Management
- › Application Development
- › Performance Improvement
- › Know-How Sourcing

**APPLICATION LIFECYCLE
MANAGEMENT**

Effizienz ist keine
Frage der Zeit.

Lee Iacocca



APPLICATION LIFECYCLE MANAGEMENT



Innovation
Branding
Solution
Marketing
Analysis
Ideas
Success
Management

Application Lifecycle Management betrachtet den gesamten Entwicklungszyklus von der Planung über die Konzepte und Umsetzung bis hin zur Fertigstellung, Auslieferung und den Betrieb einer Software. Im Fokus stehen dabei stets die Optimierung und Automatisierung der einzelnen Teilschritte.

Project Management

Jedes Softwareprojekt muss professionell geleitet werden. Dazu bieten sich heutzutage agile Prozesstechniken wie Scrum, Kanban oder Behavior Driven Development (BDD) an, da so schnell auf unvorhergesehene Veränderungen reagiert werden kann. Neben dem reinen Anforderungsmanagement in der ersten Entwicklungsphase darf aber auch das Issue-Management während der Pflege der Software im Betrieb nicht vergessen gehen.

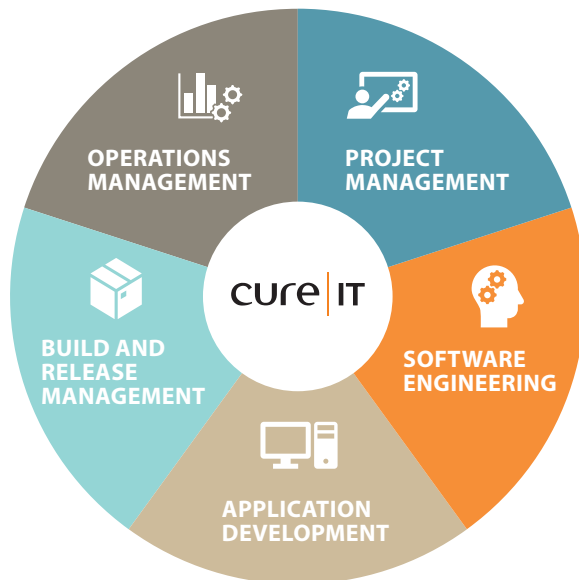
Software Engineering

Um die formalen Aspekte der Softwareentwicklung kümmert sich ein Requirements Engineer. Er fasst die Anforderungen auf technische Art und Weise zusammen und bereitet so die Arbeitsgrundlage für Software-Entwickler und -Tester zusammen. Jedes Detail wird dabei von einem Configuration Manager festgehalten um eine langfristige Nachvollziehbarkeit sicherzustellen.

Application Development

Die definierten Arbeitspakete werden iterativ umgesetzt und das Endprodukt so stückweise um die gewünschten Merkmale erweitert. Frühzeitiges Testen und Integrieren stellt dabei sicher, dass die Umsetzung alle Aspekte der Anforderungen abdeckt.

APPLICATION LIFECYCLE MANAGEMENT



Build and Release Management

Neben der Umsetzung der Entwicklung ist auch die kontinuierliche Erstellung und Auslieferung der Software ein Kernaspekt von ALM. So können Fehler frühzeitig erkannt werden und durch stete Codeanalyse auch Trends in der Softwarequalität zeitnah an die Entwicklung zurückgegeben werden.

Operation Management

Der Betrieb einer Software gestaltet sich heutzutage durchaus komplex. Viele Lösungen werden dem Kunden über Cloud Services angeboten, die eine hohe Verfügbarkeit garantieren sollen. Dazu ist ein dauerhaftes Monitoring und regelmässiges Reporting unerlässlich. Darauf aufbauende Analytics-Dienste stellen sicher, dass Engpässe erkannt werden können, noch bevor der Kunde etwas davon merkt.



WIR UNTERSTÜTZEN SIE BEI

- › Analyse Ihrer existierenden Entwicklungsprozesse
- › Abbilden des gesamten Lifecycles in Microsoft Team Foundation Services
- › Automatisierung in den Build- und Release-Bereichen
- › Aufbau von Infrastruktur in Microsoft Azure
- › Einbindung von Application Insights in ihre bestehenden Applikationen

APPLICATION DEVELOPMENT

Programmieren ist wie eine
Partie Golf. Es geht nicht einfach
darum den Ball ins Loch zu
bekommen, sondern wie viele
Schläge man dafür braucht.

Harlan Mills



APPLICATION DEVELOPMENT



Eine Software zu entwickeln bedeutet heutzutage meistens, dass man Benutzer auf Computern, Tablets und Smartphones erreichen muss. Dazu muss nicht zwingend für jede Plattform eine Applikation erstellt werden. Die zu Grunde liegende Information sollte aber so aufbereitet sein, dass sie über alle Plattformen abrufbar ist.

Mobile-, Web- und Desktop-Applikationen

Es gibt heutzutage eigentlich kein Unternehmen mehr, das nicht eine eigene Mobil-, Web- oder Desktop-Applikation verwendet um entweder das Unternehmen nach aussen hin zu präsentieren, das eigene Produkt einfach zugänglich zu machen oder um es den eigenen Mitarbeitern zu ermöglichen, jederzeit und von überall auf die benötigten Informationen zugreifen zu können. Je nach Zielpublikum haben die jeweiligen Plattformen ihre Vor- und Nachteile.

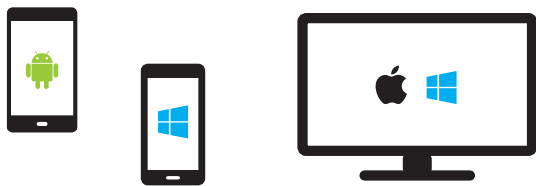
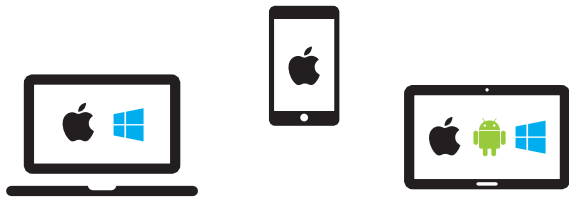
Fokussierte Planung

Neben der Wahl der richtigen Plattform ist es entscheidend, dass man die Anforderungen an die Software bereits zu Beginn möglichst detailliert erfasst ohne sich dabei aber in Detaildiskussionen zu verstricken. Ansätze wie Behavior Driven Development lassen einen dabei auf die wesentlichen Fragen fokussieren und wichtige Abklärungen schon im Vorfeld starten. So kann man von vornherein verhindern, dass Funktionalitäten implementiert werden, die im Nachhinein geändert oder sogar neu programmiert werden müssen.

Intelligente Architektur

Bei der Entwicklung einer Applikation ist es essenziell bereits im Vorfeld Themen wie Zielplattform, Skalierbarkeit und Sicherheit für den Anforderungskatalog zu berücksichtigen. Mit einer gut durchdachten Architektur können aber auch leicht zukünftige Anforderungen einfließen, ohne dass die Software von Grund auf neu erstellt werden muss.

APPLICATION DEVELOPMENT



Cross-Platform

Kombiniert mit einer soliden Basis gibt es heutzutage die technische Möglichkeit Applikationen so zu erstellen, dass sie ohne grossen zusätzlichen Aufwand auf allen Plattformen verfügbar sind. Spezielle Funktionalitäten lassen sich mit diesem Ansatz aber trotzdem weiterhin umsetzen.

Skalierung

Für den laufenden Betrieb einer Software ist es nicht leicht die richtige Balance zwischen notwendiger Rechenleistung und ausreichender Reserve zu finden. Bei steigender Nachfrage kann ein System schnell in die Knie gezwungen werden. Beim Hosting in der Cloud hingegen kann man diese Problemstellung der Infrastruktur übergeben, die bei Bedarf selbstständig nach oben skaliert.



WIR UNTERSTÜTZEN SIE BEI

- › Erstellung von Cross-Platform-Applikationen
- › Erfassen von Anforderungen und der technischen Formulierung von Arbeitspaketen
- › Analyse von Applikationen im Hinblick auf Wartbarkeit und Erweiterbarkeit
- › Modernisierung von Systemen mit veralteten Techniken
- › Aufbau und Betrieb von benötigter Infrastruktur in der Cloud

KNOW-HOW SOURCING

Erfolg besteht darin, dass man genau die Fähigkeiten hat, die im Moment gefragt sind.

Henry Ford



KNOW-HOW SOURCING



Viele Unternehmen befinden sich im Wettstreit um Fachkräfte, Talente oder einfach nur Mitarbeiter die kurz- bis mittelfristig ins Projekt passen. Das Auswahlverfahren ist aber sehr zeitaufwendig und teuer. Zudem spielen Zeit und Know-How-Bedarf eine zentrale Rolle. Wir ermöglichen es Ihnen innert kürzester Zeit und mit minimalem Aufwand diesen Bedarf durch qualifizierte und Ihren Anforderungen entsprechende Software Ingenieure zu decken.

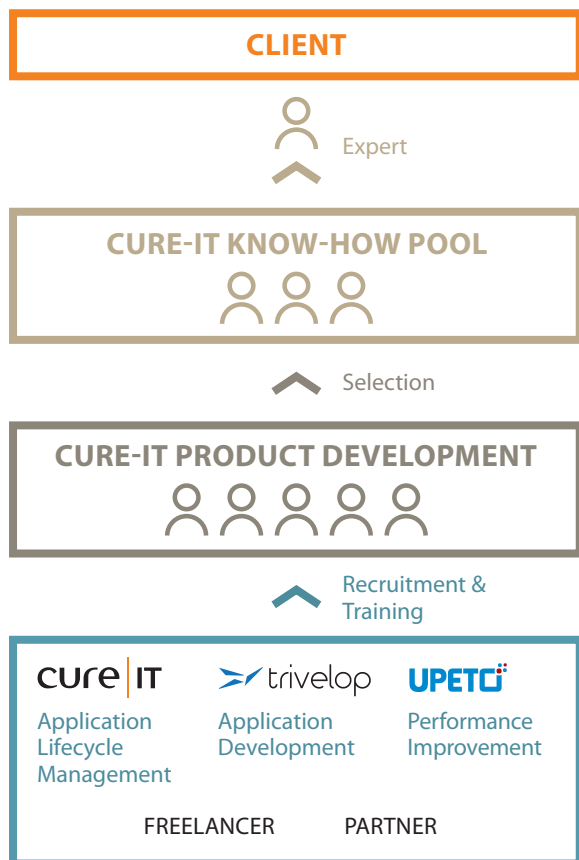
Personalverleih

Durch unsere jahrelange Erfahrung im Personalverleih sind wir spezialisiert für individuelle Payrolling- und Personalverleihlösungen. Wir verfügen nicht nur über sämtliche notwendigen Bewilligungen und Zertifikate, sondern stellen auch durch unsere diversen Mitgliedschaften in Branchenverbänden wie Swisstaffing sicher, dass alle unsere Verträge rechtskonform sind und alle Vorschriften eingehalten werden. Zudem sind alle unsere Prozesse von der SQS abgenommen und zertifiziert.

Payroll

Unsere Mitarbeiter oder die bereits von Ihnen rekrutierten Software Ingenieure sind bei Ihnen tätig, stehen jedoch bei uns auf der Lohnliste. Das heisst, wir übernehmen den gesamten administrativen Aufwand von der Vertragserstellung bis hin zur Abrechnung der Sozialversicherungsbeiträge. Wir übernehmen für Sie die rechtskonforme Gestaltung der Arbeitsverträge, das Abschliessen der Versicherungen, das Abrechnen der AHV, IV, EO, ALV, Kinderzulagen und die kantonale Quellensteuer, stellen die Lohnzahlung sicher und erstellen die Lohnabrechnung.

KNOW-HOW SOURCING



Kein herkömmliches Personalbüro

Wir sind kein Personalbüro, wir sind ein Softwareunternehmen, das eigene Produkte entwickelt. Das heisst, dass wir auf den Bereich Softwareentwicklung fokussiert und spezialisiert sind. Seit unserer Gründung sind wir an Universitäten und Hochschulen präsent um die besten Software Ingenieure zu rekrutieren und anschliessend weiter auszubilden. Das führt dazu, dass wir Ihnen niemanden verleihen, den wir nicht selber eingestellt haben oder der für uns nicht schon mal in einem Softwareprojekt tätig war.

Know-How Sourcing Pool

Unsere Mitarbeiter werden von unseren Tochtergesellschaften rekrutiert und ausgebildet. Dabei haben unsere Mitarbeiter je nach Eignung und Spezialgebiet die Möglichkeit in unseren Unternehmen unterschiedliche Rollen wahrzunehmen. Erreicht einer unserer Mitarbeiter in einem Fachgebiet den internen Status «Expert», so geben wir ihn für unseren Kunden-Pool «Know-How Sourcing» frei. Dieselben Richtlinien und Prozesse gelten auch für unsere Freelancer und die Mitarbeiter unserer Partnerunternehmen.



WIR UNTERSTÜTZEN SIE BEI

- › **Projektbezogene Einsätze:** Sie suchen zur Ergänzung einen Software Ingenieur für einen zeitlich befristeten Einsatz in Ihren Softwareprojekten.
- › **Ressourcen-Engpässe:** Sie brauchen für die Realisierung Ihrer Softwareprojekte Experten, welche bisher nicht rekrutiert werden konnten.
- › **Know-How-Transfers:** Sie setzen eine neue Technologie ein und möchten Experten für die Projektrealisation und das Training Ihrer Mitarbeiter einsetzen.
- › **Übernahme der Payroll:** Sie setzen ein eigenes Freelancer-Team ein, können oder wollen aber den administrativen Aufwand und die rechtskonforme Vertragsgestaltung nicht selbst übernehmen.

cure | IT

Baarerstrasse 79 | CH-6300 Zug
T +41 41 726 06 20 | F +41 41 726 29 30
www.cure-it.ch | info@cure-it.ch